

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börjensvereins, sowie von dem Vorstand des Börjensvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[17282.] P. P.

Ich beehre mich Ihnen anzuzeigen, daß ich unter der Firma:

**Franz Hammerer**  
in  
St. Pölten

eine

**Kunst- und Musikalienhandlung**  
eröffnet habe.

Meine Commissionen besorgt Herr Em. Wegler in Wien.

Circulare, Verzeichnisse u. erbitte ich mir direct.

Hochachtungsvoll

St. Pölten, Wiener Straße 12,  
März 1883.

**Franz Hammerer,**  
Kunst- u. Musikalienhandlung.

[17283.] Düsseldorf, 1. April 1883.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma

**Aimé Henry**

mit dem heutigen Tage eine

**Buch- und Kunsthandlung**  
eröffnet habe.

Sohn des im Jahre 1875 in Bonn verstorbenen Buchhändlers, Herrn A. Henry, glaube ich mir durch eine zwölfjährige Thätigkeit im Buchhandel und verwandten Fächern genügende Kenntnisse erworben zu haben, um, durch hinreichende Geldmittel unterstützt, mein Unternehmen zu einer gedeihlichen Entwicklung bringen zu können. Ich ersuche Sie um gütige Conto-Eröffnung, sowie auch darum, meine Firma gef. auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu wollen; meinen Bedarf wähle selbst, bitte jedoch um regelmässige Zusendung von Katalogen, Prospecten, Wahlzetteln u. s. w., sowie effectvoller Placate, welche in meinen sechs grossen Schaufenstern beste Verwendung finden werden.

Meine Commissionen hatte Herr Franz Wagner in Leipzig zu übernehmen die Güte und wird derselbe stets in der Lage sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

**Aimé Henry.**

## Verkaufsanträge.

[17284.] Für katholische Buchhändler. — Eine im besten Betriebe stehende Buchhandlung in Süddeutschland (Sortiment und Verlag) mit einer Buch-

druckerei und Zeitungsverlag ist unter annehmbaren Bedingungen mit oder ohne Haus zu verkaufen. Das Gesamtgeschäft ergibt einen jährlichen Reingewinn von mindestens 30,000 Mark. Offerte nimmt die Buchhandlung von F. Boldmar in Leipzig sub Chiffre H. L. # 11. entgegen.

[17285.] Ich bin beauftragt, zu verkaufen: Eine angesehenere, grundsolide Buch- und Kunsthandlung in einer großen und reichen Stadt Mitteldeutschlands, mit feiner Kundschaft, gewähltem festen Lager, flottem Baarverkauf und ohne jede Colportage. Beste Geschäftslage. Umsatz 42,000 Mark. Lager- u. Inventurwerth 15,000 Mark netto. Kaufpreis 28,000 Mark.  
Stuttgart, Herzogstraße 6 b. **G. Wildt.**

[17286.] Eine renommierte Verlagsbuchhandlung mit Buchdruckerei in einer größeren Stadt Norddeutschlands ist für ca. 25,000 Mark zu verkaufen.

Gef. Offerten unter W. 88. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[17287.] Ich bin beauftragt zu verkaufen: Eine Verlagsbuchhandlung mit einer täglich erscheinenden, gut rentirenden Zeitung gemässigt liberaler Richtung nebst Buchdruckerei in einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands mit bedeutenden industriellen Etablissements wegen Kränklichkeit des Besitzers. Reingewinn 9—10,000 Mark p. a. Kaufpreis mässig unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen.  
Stuttgart, Herzogstraße 6 b. **G. Wildt.**

## Kaufgesuche.

[17288.] Ein junger, energischer Buchhändler sucht, am liebsten in Süddeutschland, ein mittleres Sortimentgeschäft womöglich wissenschaftlicher Richtung zu kaufen.  
Anzahlung 8—10,000 Mark; Discretion Ehrensache. — Gef. Offerten unter G. 34. durch die Exped. d. Bl.

[17289.] Eine kleinere Buchhandlung mit Nebenbranchen wird von einem zahlungsfähigen und tüchtigen Buchhändler unter Discretion zu kaufen gesucht. Offerten unter Y. Z. an die Exped. d. Bl.

## Theilhaberangebote.

[17290.] Ich suche für einen mir befreundeten jungen Mann eine Stellung als Theilhaber in einem geachteten u. lucrativen Sortiment- oder Verlagsgeschäfte.

Das Einlagecapital würde vorläufig 10,000 Mark betragen. Strengste Wahrung der Discretion ist selbstverständlich.

Breslau.

Hugo Kuh.

## Fertige Bücher u. s. w.

**Gneschke, Deutsche Lyriker seit 1850.**

5. Aufl. Geb. 6 M. ord.; brosch. 5 M.

[17291.] Rudolf Sunde's Verlag in Leipzig.

Für die Herren Collegen.

[17292.]

Den infolge der Besprechung im Börjensblatt an uns ergehenden Anfragen entgegen zu kommen, zeigen wir hiermit wiederholt an, daß wir von

**Biographisches Künstler-Verikon** der Gegenwart von Dr. F. A. Müller. Geh. 5 M. 50  $\frac{1}{2}$ ; geb. in Leinen 6 M. ord.

und ebenso von

**Biographisches Schriftsteller-Verikon** der Gegenwart von Fr. Bornmüller. Geh. 7 M. 50  $\frac{1}{2}$ ; geb. in Leinen 8 M. ord.

**Verikon der allgem. Literaturgeschichte** v. Dr. G. Bornhaf. Geh. 5 M.; geb. in Leinen 5 M. 50  $\frac{1}{2}$  ord.

**Verikon der deutschen Nationallitteratur** von Prof. Dr. A. Stern. Geh. 4 M.; geb. in Leinen 4 M. 50  $\frac{1}{2}$  ord.

**Musik-Verikon** von Dr. S. Riemann. Geh. 9 M. 50  $\frac{1}{2}$ ; geb. in Leinen 10 M. ord.

den Herren Collegen

ein Exemplar zum eigenen Gebrauch mit 50% Rabatt

zu liefern gern bereit sind.

Leipzig, April 1883.

Bibliographisches Institut.

## Schulatlanten-Verlag

von

**Velhagen & Klasing**  
in Bielefeld und Leipzig.

[17293.]

**Andree-Putzger,**  
**Gymnasial-**  
und  
**Realschulatlant.**  
48 Karten.

Brosch. 3 M. ord. mit 25% u. 11/10.  
Geb. ohne Freiex. 3 M. 60  $\frac{1}{2}$  ord., 2 M. 70  $\frac{1}{2}$  no.

**Putzger,**  
**Historischer Schulatlas.**  
32 Haupt- und 51 Nebenkarten.  
Brosch. 2 M. ord. mit 25% u. 11/10.  
Geb. ohne Freiexpl. 2  $\frac{1}{2}$  M. ord., 1 M. 90  $\frac{1}{2}$  no.

**Andree,**  
**Volksschulatlas.**  
34 Karten — 1 M. ord.

Ausgaben: norddeutsche,  
süddeutsche.  
Broschirt 1 M. ord. mit 25% und 11/10.  
Geb. ohne Freiex. 1 M. 40  $\frac{1}{2}$  ord., 1 M. 5  $\frac{1}{2}$  no.